

UNBEDINGT VORBEISCHAUEN!  
**WEIHNACHTSMARKT**  
IN SIEGENS MITTE



DAS PRINZIP  
„STUDY BUDDY“ FÜR  
AUSLÄNDISCHE STUDIERENDE



STATMATH ERHÄLT  
AUSZEICHNUNG FÜR DEN  
BLICK IN DIE ZUKUNFT

**2 FASZINATION SHOPPING**

- 21. November bis 23. Dezember: Der Weihnachtsmarkt am Unteren Schloss öffnet die Tore
- Mac Music: Traditioneller Familienbetrieb in Neuauflage
- „Winterzauber“ im Sieg Carré

**4 TREFFPUNKT KULTUR**

- Museum für Gegenwartskunst ist Museum des Jahres
- Veranstaltungshighlights im Dezember
- Musical! Kultur Daaden: Laien machen großes Theater

**6 CHANCE BILDUNG**

- Das Prinzip „Study Buddy“: Ausländische Studierende haben einen Kumpel an ihrer Seite
- Siegener zeigten ein Herz für Studierende: Nach Appell 250 zusätzliche Zimmer vermittelt

**7 STANDORT WIRTSCHAFT**

- Gründer des Jahres 2011: Statmath GmbH erhält Auszeichnung für den Blick in die Zukunft

**8 AUSGLEICH FREIZEIT**

- Siegener Persönlichkeiten in die Töpfe geschaut
- Das „Sebastian’s“: Steaks auf Amerikanisch

**HERAUSGEBER:**  
GSS e.V.  
Gesellschaft für Stadtmarketing Siegen  
Rathaus, Markt 2,  
57072 Siegen  
Tel. 02 71/4 04-13 49  
Fax 02 71/2 26 87

**VERANTWORTLICH FÜR REDAKTION UND ANZEIGEN:**  
Astrid Schneider  
Tel. 02 71/4 04-12 56

**DRUCK:**  
Vorländer GmbH & Co. KG

21. November bis 23. Dezember:

# DER WEIHNACHTSMARKT AM UNTEREN SCHLOSS ÖFFNET DIE TORE



Alle Jahre wieder ist der Siegener Weihnachtsmarkt ein Publikumsmagnet.

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit...“ – seit dem 21. November ist es so weit: Der 26. Weihnachtsmarkt in der Siegener Oberstadt mit seinem Zentrum am Unteren Schloss ist eröffnet. Inmitten der historischen Kulissen sorgen festlich geschmückte Fachwerkhäuschen für Adventsstimmung. Verantwortlich für den Aufbau ist auch 2011 die Messe- und Ausstellungs-firma Koenitz.

Wie in jedem Jahr locken zahlreiche kulinarische Spezialitäten mit ihrem Duft, so dass die Entscheidung zwischen Punsch, Glühwein oder Grog auf der einen und etwa Reibekuchen, Bratwurst oder Schmalzbröten auf der anderen Seite

schwerfällt. Und wie in jedem Jahr stellt sich der Weihnachtsmarkt als perfekte Adresse für Geschenkeinkäufe dar: Kunsthandwerk, Spielwaren, regionale Artikel – die breite Palette lädt zum Stöbern, Probieren und Kaufen ein.

**Indianergeschichten am Lagerfeuer**

Aber auch eine große Neuigkeit erwartet in diesem Jahr die Besucher: im Zentrum des Marktes wird ein Indianerdorf aufgebaut. Der Indianer Two Hawks (übersetzt: Zwei Falken) gehört dem Stamme der Arapahoe-Indianer an. In seinen Tipis erfahren Kinder und interessierte Erwachsene viel über die Kultur und Bräuche

der Indianer. Das Rahmenprogramm mit Indianergeschichten, Malen, Basteln, Spielen, Trommeln und Singen rundet das bunte Treiben auf dem schön dekorierten Platz ab. Ein weiteres Highlight für Groß und Klein: Ein Hufschmied aus dem Siegener Umland kommt jeden Samstag um 14:30 Uhr mit Ponys auf den Schlossplatz und gewährt Einblick in das interessante Handwerk der Hufpflege.

**Stimmungsvolles Bühnenprogramm**

An vielen anderen Adventstagen stellt die Bühne zahlreiche regionale Künstler vor, die dem Publikum ein stimmungsvolles und buntes Programm bieten (eine Über-

sicht des Bühnenprogramms haben wir unten stehend zusammengestellt). Was wäre zum Beispiel die Eröffnung des Weihnachtsmarktes ohne den Posaunenchor Eiserfeld? Ob Jazz und Swing, Dixie, traditionelle Weihnachtslieder, ob Gesang oder Instrumentalmusik – die Siegener Weihnachtsbühne hat viele Klangfacetten.

Ein ganz besonderer Tag wird auch im Weihnachtsdorf natürlich wieder der 6. Dezember – nicht nur für Kinder. Ab 16.00 Uhr hat der Nikolaus sein Kommen angekündigt, und mit leeren Händen kommt er bekanntlich nie! Bei Kakao und frischen Krapfen können Kleine und Große sich ganz dem vorweihnachtlichen Zauber hingeben.



Der Chor „Sky“ tritt am 26.11. auf der Weihnachtsmarktbühne auf.

## BÜHNENPROGRAMM 2011

Montag, 21. 11. 2011	17.30-19.00 Uhr	Posaunenchor Eiserfeld
	18:00 Uhr	ERÖFFNUNG
Samstag, 26. 11. 2011	16.30-18.00 Uhr	Chor „Sky“
Sonntag, 27. 11. 2011	16.00-18.00 Uhr	Musikverein Freusburg
Samstag, 3. 12. 2011	16.00-18.00 Uhr	Jugendorchester MV „LYRA“
Sonntag, 4. 12. 2011	16.00-18.00 Uhr	Swing Brothers
Samstag, 10. 12. 2011	16.00-18.00 Uhr	AILEEN und Band
Sonntag, 11. 12. 2011	16.00-18.00 Uhr	Blasorchester Stadt Kreuztal
Samstag, 17. 12. 2011	16.00-18.00 Uhr	Dixie-Weihnachtsmänner
Sonntag, 18. 12. 2011	15.30-17.30 Uhr	OK-Jazzband
Freitag, 23. 12. 2011	17.00-19.00 Uhr	AILEEN und Band

# SIEGEN inspiriert

## ■ FASZINATION SHOPPING

Einen festen Platz hat auch in diesem Jahr das „Sozialhäuschen“, das wechselnden gemeinnützigen Vereinen und Institutionen die Gelegenheit gibt, ihre Inhalte und Anliegen einem breiten Publikum zu vermitteln. Hier kann sich jeder informieren und über wichtige Themen austauschen.

Mit „Weihnachtlichem Erzählen und Basteln“ bietet das Museum für Gegen-

wartskunst spielerische Zugänge zur Kunst, die an den Adventssonntagen kostenlos für alle Kleinen stattfinden. Zusätzlich führt jeden vierten Sonntag im Monat das kleine Zebra interessierte Familien durchs Museum.

### Gut erreichbar und lange offen

Montags bis freitags von 11 bis 21 Uhr, samstags von 10 bis 21 Uhr und sonntags von 10 bis 20 Uhr stehen die Tore des Weihnachtsmarktes offen. Als kleines Highlight kann man schon den Weg zum Weihnachtsmarkt gestalten, wenn man am Bahnhof in den Hübbelbummler steigt und sich durch die geschmückte und glitzernde Innenstadt in die Oberstadt fahren lässt (Montag bis Samstag). Wer mit dem Pkw anreist, findet in den umliegenden Parkhäusern ausreichend Platz. Speziell vom Parkhaus Karstadt, das auch an Sonntagen geöffnet ist, hat man über den Aufzug einen direkten Zugang zum Schlossplatz.

Nur am Freitag, dem 16. Dezember, wird es nachmittags ruhig auf dem Weihnachtsmarkt: An diesem Tag gedenken die Sieger der verheerenden Zerstörung durch alliierte Bombenangriffe im Jahr 1944. Versammlungsort für das stille Gedenken ist der Dicke Turm des Unteren Schlosses. Daher ruhen zwischen 14 und 16 Uhr die Stände des Marktes.

Evergreens und Weihnachtslieder hat der Musikverein Freusburg im Repertoire.

Evergreens und Weihnachtslieder hat der Musikverein Freusburg im Repertoire.



Evergreens und Weihnachtslieder hat der Musikverein Freusburg im Repertoire.

## SOZIALHÄUSCHEN 2011

### Öffnungszeiten:

Mo.–Fr.: 11.00 – 22.00 Uhr  
Samstag: 10.00 – 22.00 Uhr  
Sonntag: 11.00 – 20.00 Uhr

Di., 22. – Do., 24. 11. 2011  
Fr., 25. + Sa., 26. 11. 2011

Kinderwerk Lima

Mädchen- und Frauenchor  
Dreis-Tiefenbach

Sonntag, 27. 11. 2011

Verein Utho Ngathi, südliches Afrika

Mo., 28. – Mi., 30. 11. 2011

Sarx für soziale Einrichtungen  
(z. B. DRK-Kinderklinik, Kindergarten  
Niederdielfen, Lichtblicke, Hospiz Olpe)

Donnerstag, 1. 12. 2011

Welt-Aids-Tag

Freitag, 2. 12. 2011

DRK-Kinderklinik

Samstag, 3. 12. 2011

Heilsarmee Siegen

So., 4. – Di., 6. 12. 2011

Calvary Chapel, Frauenarbeit

Mittwoch, 7. 12. 2011

Ev. Gemeinschaftsverband  
Kreis Siegen-Wittgenstein,  
Sonntagsscholarbeit

Donnerstag, 8. 12. 2011

Alibaba-Kinderladen, Aktion Herzklopfen

Fr., 9. + Sa., 10. 12. 2011

Förderverein Jugend- und Gemeindearbeit der Ev.-ref. Kirche Niederschelden

Sonntag, 11. 12. 2011

Ambulanter Kinderhospizdienst

Mi., 14. – Fr., 16. 12. 2011

Diakonische Altenhilfe, Fliednerheim

Sa., 17. + So., 18. 12. 2011

Rotaract-Club

Mittwoch, 21. 12. 2011

Greenpeace

### Traditioneller Familienbetrieb in Neuauflage

## MAC MUSIC



Vater und Sohn Kaiser stehen für Handwerkstradition und Kundenservice.

Erst ein neuer Name, nun auch eine neue Adresse: Die Musikalienhandlung Mac Music ist erst seit Kurzem in der Kölner Straße zu finden, in Siegen als Piano Kaiser jedoch bereits lange etabliert. Viele Jahre in Weidenau ansässig, zog der Inhaber, Bruno Kaiser, vor vier Jahren zunächst an den Obergraben. Nicht nur die Adresse, auch das Angebot des Fachgeschäftes hatte sich aber im Laufe der Jahre geändert: Die Auswahl an Instrumenten war stetig gewachsen – der neue Name Mac Music trug der breiteren Angebotspalette Rechnung.

Über den aktuellen Wechsel zu dem geschäftsgünstigen Standort freut sich der gelernte Klavierbaumeister: „Die Geschäfte hier oben haben ein ganz anderes Flair.“

Die Musik sei ihm in die Wiege gelegt worden, erzählt Kaiser. Schon sein Großvater war Klavierbauer, und der Enkel trat in seine Fußstapfen. Mittlerweile kann er auf 40 Jahre Erfahrung in diesem Handwerk zurückblicken – eine positive Ausnahme in der schnelllebigen Zeit. Ohne fundiertes technisches Wissen sei keine kompetente Beratung möglich. In der

dem Geschäft angegliederten Werkstatt werden nicht nur Instrumente gefertigt, sondern auch Reparaturen aller Art durchgeführt.

Im Familienbetrieb wird viel Wert auf Service gelegt: Kauft man bei Mac Music z. B. eine Gitarre, ist eine jährliche Inspektion beim Kauf inbegriffen. Ein weiteres Serviceangebot: Die Musikschule „New Music School“. Hier geben sieben erfahrene Lehrer, unter ihnen z. B. der bekannte Gitarrist Peter Autschbach, Einzel- oder Gruppenunterricht. Von Klavier über E-Gitarre, Violine bis hin zur Klarinette – hier kann jeder sein Lieblingsinstrument lernen.

Auch beim jährlichen Großevent KulturPur ist Mac Music ein wichtiger Ansprechpartner: Sollten Künstler Ersatz für ihre Instrumente brauchen oder noch weitere benötigen, stattet der Händler sie aus dem großen Sortiment aus.

Dass das Musikgeschäft in der Kölner Straße auch in der vierten Generation in Familienhand bleibt, dafür ist gesorgt. Denn derzeit befindet sich auch der Sohn in der Ausbildung zum Klavierbauer und folgt damit der Tradition.

## „WINTERZAUBER“ IM SIEG CARRÉ

vom 14. November bis 15. Januar



Ein beliebter Treffpunkt nach Feierabend sind die Stände des Winterzaubers.

Seit dem 14. November hat der „Winterzauber“ wieder geöffnet – und das inzwischen zum sechsten Mal. Mitten in Siegens Unterstadt finden die zahlreichen Stammgäste und Passanten bis zum 15. Januar 2012 auf dem kleinen Markt Köstlichkeiten und Leckereien aller Art.

Knackige Bratwurst, hausgemachte Eintöpfe bis hin zum leckeren Crêpe – auf dem „Winterzauber“ gibt es alles, was das Herz und vor allem der Magen begehrt. Auch der obligatorische Glühwein sowie heißer Kakao und natürlich das beliebte Ilsen-Bräu-Bier gehören wieder zum Angebot des kleinen, aber feinen Wintermarktes im Innenhof zwischen Sieg Carré und Sparkasse Siegen.

Verwöhnt wird dort allerdings nicht nur kulinarisch, sondern auch kultu-

rell: Gestartet wurde am Eröffnungstag gleich mit einem besonderen Veranstaltungshighlight. Der Pop- und Gospelchor „Voice Attack“ unter der Leitung von Bernd Schneider bereicherte das Winterzauber-Programm schon im vergangenen Jahr und begeisterte die Zuhörer mit stimmungsvoller Performance und mitreißenden Songs. Das A-cappella-Ensemble aus dem Siegerland räumte unlängst bei einem alternativen Wettstreit für junge Chöre in Finnentrop alle Preise ab – für den besten Chor, für den besten Liedvortrag.

Es gibt bis Weihnachten aber noch mehr zu sehen und zu hören beim „Winterzauber“: Zwischen den Ständen und auf der Bühne findet insbesondere freitags (17 bis 18 Uhr), samstags und sonntags (16 bis 17 Uhr) ein abwechslungsreiches musikalisches Programm statt. Informationen dazu finden Interessierte auf der Medien-

wand im Lichthof Sieg Carré und auf der Homepage des Sieg Carrés unter [www.siegcarré.de](http://www.siegcarré.de).

Geöffnet ist der „Winterzauber“ montags bis samstags von 12 bis 21 Uhr, an Sonntagen ab 14 Uhr. Und nach Weihnachten ist noch lange nicht Schluss: „Gezaubert“ wird noch bis zum 15. Januar 2012.

Vom 24. bis 26. Dezember sowie an Silvester und Neujahr bleiben die Stände allerdings geschlossen. Zum „Winterzauber“ gelangt man, wenn man aus dem Übergangsbereich zwischen dem zentralen Lichthof Sieg Carré und dem Kundenzentrum der Sparkasse in der Siegener Stadtmitte nach draußen geht oder die Passage zwischen den beiden Verwaltungsgebäuden der Sparkasse an der Morleystraße unmittelbar gegenüber der Ausfahrt aus dem Parkhaus Apollo-Theater nutzt.

## MUSEUM FÜR GEGENWARTSKUNST IST MUSEUM DES JAHRES 2011



Dr. Eva Schmidt hat es mit ihrem Museum an die Spitze der Bundesliga geschafft.

Im Mai erst beging das Museum für Gegenwartskunst am Unteren Schloss sein 10-jähriges Jubiläum, schon folgt der nächste Anlass zum Feiern: Die Auszeichnung „Museum des Jahres 2011“.

Dabei stellte schon allein die Nominierung eine kleine Auszeichnung dar, denn eine Bewerbung beim Internationalen Kunstkritikerverband AICA war nicht möglich. Stattdessen wählte der Vorstand, vertreten durch

Ludwig Seyfarth, Bernhard Schulz, Renate Puvogel und Thomas Wulfen, selbst die Museen aus, die in diesem Jahr besonders gegläntzt hatten. Dass sich das Siegener Museum dann gegen alle anderen durchsetzen konnte, ist ein kulturpolitisches Zeichen, da ist sich Museumsdirektorin Dr. Eva Schmidt sicher. Durch eine breit gefächerte und professionelle Berichterstattung konnte ein großes Publikum erreicht werden: Sogar in Berliner Tageszeitungen war vom Museum für Gegenwartskunst in Siegen zu lesen.

Der Vorstand des Internationalen Kunstkritikerverbands begründete die Auszeichnung mit der beispielhaften Verknüpfung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Auch die private Sammlung Lambrecht-Schadeberg, die unter anderem ausgewählte Arbeiten der elf Rubenspreisträger enthält, macht das Museum für Gegenwartskunst so außergewöhnlich. Wechselnde Ausstellungen auch junger Künstler sowie der Rubenspreis sind weitere deutliche Pluspunkte im Profil des Museums. Die Preisverleihung wird im März 2012 im Muse-

um für Gegenwartskunst stattfinden. In diesem Rahmen werden auch die Auszeichnungen „Ausstellung des Jahres“ und „Besondere Ausstellung“ von dem Kunstkritikerverband verliehen - die Entscheidungen hierüber

werden jedoch erst im Januar gefällt. Bis dahin sind aber schon viele weitere Projekte geplant: Am 13. November dieses Jahres startete eine Ausstellung des Rubenspreisträgers Antoni Tàpies. Die Sammlung Lambrecht-Schadeberg wird ab Februar 2012 auf einer kompletten Etage des Gegenwartsmuseums zu sehen sein, und vom 1. Juli an steht dann alles unter dem Zeichen der Pop-Art-Künstlerin Bridget Riley, die den Rubenspreis 2012 erhalten wird. Mit ihren abstrakten Werken zu Formen und Rhythmen wird sie den Besuchern des Museums „Sehen“ näherbringen.

### VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS NOV./DEZ.

- **Mittwoch, 23. 11. 2011:** Schätztag für Gemälde und Skulpturen, Christie's zu Gast im MGK Siegen, *Museum für Gegenwartskunst*
- **Donnerstag, 24. 11. 2011:** Tom Gerhardt: Nackt & In Farbe. *Leonhard-Gläser-Saal, Siegerlandhalle*
- **Freitag, 25. 11. 2011:** Mahler, Biber, Schubert. Mit Alejandro Marco-Buhrmester (Bariton) und der Philharmonie Südwestfalen. *Apollo Theater Siegen*
- **Samstag, 26. 11. 2011:** Daubs Melanie. Das Jubiläumsprogramm. *Medien- und Kulturhaus Lyz*
- **2. 12. und 3. 12. 2011:** Weihnachtskonzert. *Apollo Theater Siegen*
- **ab Dienstag, 6. 12. 2011:** Pippi Langstrumpf. *Apollo Theater Siegen*
- **Samstag, 10. 12. 2011:** Dieter Nuhr: Nuhr unter uns. *Großer Saal, Siegerlandhalle*
- **Mittwoch, 14. 12. 2011:** Alpenländische Weihnacht, präsentiert von Marianne und Michael. *Großer Saal, Siegerlandhalle*
- **Samstag, 17. 12. 2011:** Siegener Christmas-Comedy. Kartoffelfreuden VIII. *Medien- und Kulturhaus Lyz*
- **Montag, 26. 12. 2011:** Bach-Chor Siegen, Weihnachtskonzert bei Kerzenschein. *Martinikirche*
- **Mittwoch, 28. 12. 2011:** Russisches Staatsballett: Schwanensee. *Großer Saal, Siegerlandhalle*

# Entspannt

... einkaufen bei Ihrem Händler mit Online-Filiale.

[www.shopping-siegerland.de](http://www.shopping-siegerland.de)





## Shopping Siegerland

Die virtuelle Shopping-Welt mit hoher Frequenz!

Musical!Kultur Daaden:

## LAIEN MACHEN GROßES THEATER



Eine bewegende Story und große Gefühle bot AIDA.

Foto: bö

Eine großartige Show bot Musical!Kultur Daaden kürzlich den Besuchern des Apollo-Theaters Siegen. Gleich achtmal in sechs Tagen brachte der Verein das Musical AIDA auf die Bühne. 200 Sänger, Tänzer, Musiker, technische und organisatorische Helfer wirkten an dem Stück über Liebe, Hass, Verzweiflung und Hoffnung mit. Das Beeindruckende: Alle Akteurinnen und Akteure sind Laien, die sich dem Genre Musical ehrenamtlich verschrieben haben.

AIDA ist mittlerweile die siebte Produktion, die der Verein Musical!Kultur Daaden realisiert hat. Eineinhalb Jahre Vorbereitung waren erforderlich, um die Aufführung auf einen professionellen Standard zu bringen. Gerade AIDA, betont Daniel Imhäuser, der Vorsitzende von Musical!Kultur Daaden, habe eine besondere Herausforderung dargestellt. Denn die Musik aus der Feder von Elton John stelle gesanglich hohe Ansprüche. Ganz davon abgesehen, so Imhäuser, wolle das Publikum gut unterhalten werden. Deshalb sei eine spannende Inszenierung der Handlung das A u. O. Schließlich sei eine Großproduktion wie AIDA mit einem immensen technischen Aufwand verbunden.

Wie meistert der Verein eine solche Mammut-Aufgabe? Zu schaffen sei dies nur durch eine klare Aufteilung von Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten innerhalb des Vereins. „Jeder hat seine Aufgabe. Keiner ist entbehrlich“, betont Daniel Imhäuser. Gegrün-

det wurde Musical!Kultur Daaden im Jahr 2000. Der Verein ging aus einer Gruppe ambitionierter Schülerinnen des Betzdorfer Gymnasiums hervor. Sie suchten nach einer Möglichkeit, professioneller zu werden und wandten sich an die Siegener Zeitung. Dort trafen sie auf Daniel Imhäuser, der sich für die Musical-Idee begeistern ließ.

Mittlerweile kann der Verein schon mit Produktionen wie „Jekyll & Hyde“ und „Dracula“ auf erfolgreiche Bühnenjahre zurückblicken, und dies nicht nur in Deutschland. Auslandsauftritte gab es bereits in Frankreich, den Niederlanden, Belgien und Irland. Der Sprung über die Landesgrenze von Rheinland-Pfalz nach Nordrhein-Westfalen freut Daniel Imhäuser und seinen Verein ganz besonders. Denn das Apollo-Theater in Siegen bietet nicht nur eine ausgezeichnete Bühnentechnik, sondern auch genügend Kapazität für ein wachsendes Musical-Publikum. Ausverkaufte Vorstellungen und ein begeistertes Publikum im Apollo beweisen, dass das Wagnis, den Verein auf professionelle Bühnenbretter zu stellen, mit Erfolg belohnt wurde.

Wer Musical!Kultur Daaden bald noch mal erleben möchte, muss im nächsten Jahr eine etwas weitere Anreise in Kauf nehmen: Neben Koblenz stehen Auftritte in Frankreich und in der Türkei auf dem Programm.



Musical!Kultur Daaden: Höchste Ansprüche an Gesang und Inszenierung.

MONTAG-SAMSTAG BIS 20 UHR  
100 GESCHÄFTE, 1.250 PARKPLÄTZE

## DIE IDEALEN WINTER-KOMBIS



**CITY-GALERIE**  
EINKAUFEN IN SIEGEN

CITY-GALERIE-SIEGEN.DE

## HEIMATLICHE NOTE FÜR DEN WEIHNACHTSBAUM

Siegen-Liebhaber können nun ihre Weihnachtdecoration ganz und gar regional gestalten: An den Baum aus heimischen Wäldern können sie Christbaumschmuck mit einem attraktiven Bild des Dicken Turms hängen. In Rot und Silber sind diese glänzenden Schmuckstücke zu erwerben, und zwar im GSS-Shop (Touristeninformation, Markt 2) – auch als Weihnachtsgeschenk ein echter Hingucker.

Das Prinzip „Study Buddy“:

## AUSLÄNDISCHE STUDIERENDE HABEN EINEN KUMPEL AN IHRER SEITE



Study Buddies:  
Gemeinsames Klettern schafft Vertrauen.

**Ein fremdes Land, eine fremde Sprache, fremde Kultur, andere Studienbedingungen: Ausländische Studierende haben viel Neuland vor sich, wenn sie für ein Studium an die Universität Siegen kommen. Wie gut, wenn man in einer solchen Situation einen Partner an seiner Seite hat, der erklärt, zeigt und zuhört.**

1400 ausländische Fachstudenten mit 91 Nationalitäten sind zurzeit an der Universität Siegen eingeschrieben. Was das International Office der Universität Siegen zunächst unter dem

Begriff „Sprachtandem“ startete, hat sich seit sechs Jahren als „Study Buddy“ zu einem festen Anker und Unterstützungsmodul für ausländische Neuankömmlinge unter den Studierenden etabliert.

„Study Buddy“ – der Name ist Programm. Ein Kumpel, männlich oder weiblich, der über fachspezifische Fragen hinaus Zeit spendet – und dafür viel zurückbekommt. Markus Berkenkopf, zuständiger Gruppenleiter beim International Office, erläuterte auf unsere Anfrage hin das

Programm: „Die Idee von „Study Buddy“ ist es, Zeit miteinander zu verbringen, Kontakte zu knüpfen, Spaß zu haben und dabei voneinander zu lernen. Wir erleben immer wieder, wie gewinnbringend das Projekt für beide Seiten ist.“

Ob es um Alltagsdinge, Sprache oder Kultur und Mentalität des Siegerlandes geht: Mit einem „Buddy“ an der Seite lösen sich viele Probleme sehr schnell.

Eine Kontaktaufnahme kann von beiden Seiten aus erfolgen, Wünsche

(z. B. ob männlich oder weiblich, Nationalität) werden gerne berücksichtigt. Rund 340 Studierende sind derzeit im Programm aktiv, die Hälfte davon deutsch, die andere Hälfte aus dem Ausland. Die zahlenmäßig stärkste Gruppe sind Chinesen, gefolgt von Indern.

Die „Study Buddies“ werden aber nicht allein gelassen: Das International Office begleitet das Programm intensiv und organisiert regelmäßige Treffen für alle. Markus Berkenkopf betont: „Wichtig ist uns hierbei auch,

einen Bezug zur Region herzustellen. Bei einer Nachtwächterführung etwa haben die Studierenden nicht nur Spaß, sondern erleben ihre neue Stadt von einer interessanten Seite.“ Beliebt sind auch die Kochabende im Marienkrankenhaus oder Kletteraktionen im Hochseilgarten. Berkenkopf: „Gerade der Hochseilgarten ist unglaublich effektiv, um die Studierenden zum Miteinander-Reden zu bringen. Sie erfahren hier, dass sie als Einzelkämpfer nicht weit kommen. Nur mit gegenseitiger Hilfe kommen alle ans Ziel!“

Nach Appell 250 zusätzliche Zimmer vermittelt.

## SIEGENER ZEIGTEN EIN HERZ FÜR STUDIERENDE



Ulrich Eberhardt vom International Office, Bürgermeister Steffen Mues, AStA-Vorsitzender Julian Hopmann und Detlef Rujanski, Geschäftsführer des Studentenwerks Siegen, richteten einen erfolgreichen Appell an die Siegener Bürgerschaft.



Ein Herz für Studierende:  
So viele Studierende wie noch nie brauchen Wohnraum.

**So viele Studierende wie im laufenden Wintersemester gab es noch nie an der Universität Siegen. Auf 15.000 ist die Zahl hochgeschwollen. Dabei war die Uni bei ihrer Gründung 1972 lediglich auf 8.000 Studierende ausgelegt. Nicht nur**

**der Lehrbetrieb stößt angesichts des Ansturms an seine Grenzen. Auch der Wohnraum ist ein großes Thema in diesem Semester. Viele Studierende hatten bis kurz vor Semesterstart im Oktober noch kein Dach über dem Kopf.**

Ein auch von „Siegen inspiriert“ veröffentlichter Aufruf an alle privaten Hausbesitzer, leer stehenden Wohnraum zur Verfügung zu stellen, zeigte große Wirkung: Rund 250 zusätzliche Zimmer und Wohnungen konnten nach diesem Appell vermittelt wer-

den. Für diese Unterstützung bedankt sich das Studentenwerk ganz herzlich bei der Siegener Bevölkerung.

Auch wenn nun, pünktlich zum Semesterbeginn, der Großteil der Studierenden glücklich „unter Dach und Fach“ ist, gibt es nach wie vor Anfragen vor allem von ausländischen Studierenden. Die müssen häufig lange auf ihr Visum warten, können dann erst verspätet anreisen und müssen im wahrsten Sinn des Wortes sehen, wo sie bleiben. Hier sind es gerade rein englischsprachige Studierende, die aufgrund der Sprachbarriere häufig Schwierigkeiten auf dem privaten Wohnungsmarkt haben. Studentenwerk und International Office leisten

in solchen Fällen die Erste Hilfe: 7 ausländische Studierende sind derzeit noch in Notquartieren, insgesamt 50 deutsche und ausländische Studierende sind noch auf der Warteliste des Studentenwerks.

Mitte November wird das Studentenwerk die private Zimmervermittlung zunächst einstellen. Der AStA der Universität Siegen betreibt jedoch ganzjährig online eine Wohnungsbörse, in der private Vermieter ihr Angebot einstellen lassen können.

Wenn hoffentlich bald alle Neuankömmlinge versorgt sind, können sie sich ganz auf das Wesentliche konzentrieren: das Studium.

Statmath GmbH erhält Auszeichnung für den Blick in die Zukunft

## DER ZUKUNFT AUF DER SPUR

**Viele kluge Köpfe hat die Region. Im fortlaufenden Entwicklungsprozess spielt die Universität Siegen eine wichtige Rolle als Think Tank, der durch Forschung und Lehre neue Impulse für die Wirtschaftsregion Siegerland liefert. Einen wesentlichen Beitrag leisten hier erfolgreiche Start-Ups.**

Jedes Jahr vergibt die Universität Siegen den Preis „Gründer des Jahres“ für Personen, die bei ihrer Unternehmensneugründung in besonderem Maße Kreativität, Marktfähigkeit und Innovationskraft bewiesen haben und deren Start-up sich positiv entwickeln konnte. In diesem Jahr wurden die beiden Mathematikabsolventen der Statmath GmbH, Dr. Alexander Hoffmann und Christian Friedrich, ausgezeichnet.

Die Schauburg in Iserlohn war der feierliche Rahmen für die Preisverleihung am 22. September mit 500 geladenen Gästen aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, darunter auch die Vizepräsidentin des nordrhein-westfälischen Landtags, Angelika Freimuth. Drei Unternehmen waren nominiert, schließlich fiel die Entscheidung der unabhängigen Jury für die beiden Mathematiker, deren Geschäftsidee für Laien abstrakt anmuten mag, die

jedoch dank ihrer Neuartigkeit und Zukunftsfähigkeit bereits in vielen Bereichen Einsatz findet: Mathematisch-statistische Prognosemodelle zeigen mittels speziell entwickelter Software Tendenzen und Trends auf und bieten so wertvolle Informationen und Grundlagen für Handlungsentscheidungen. Die Prognosemodelle können daher eine hohe Relevanz auch für den gesellschaftlichen und politischen Bereich haben.

Aktuell arbeitet die Statmath GmbH beispielsweise an einem Großprojekt zu den Auswirkungen des demographischen Wandels auf Arbeit, Bildung, Pflege und Gesundheit. Partner bei diesem Projekt sind die Kreise Olpe, Siegen-Wittgenstein, die Sparkassen Siegen und Olpe, IHK, Kreishandwerkerschaft, Arbeitsagentur sowie KM:SI. Im Rahmen einer Auftaktveranstaltung am 25. November wird in den Räumen der Sparkasse Siegen das Projekt vorgestellt, es werden erste Ergebnisse präsentiert und die Ausrichtung der weiteren Arbeit wird definiert.

Seit Mai 2011 existiert die Statmath GmbH, die mittlerweile insgesamt zehn Mitarbeiter beschäftigt. Aus einer kühnen und noch etwas vagen Idee der beiden damaligen Mathematikstu-

denten wurde ein konkretes und handfestes Geschäftsmodell. Wertvolle Unterstützung erhielten Hoffmann und Friedrich vom Gründerbüro der Universität Siegen, das sie in der Vorgründerphase begleitete, coachte und ihnen das unerlässliche Business-Know-how vermittelte. Es machte sie auch auf ein Gründungsstipendium aufmerksam, das den Jungunternehmern ein Startkapital für das kritische erste Jahr gab. Bereits während ihres Studiums erfolgten so mit etwas Mut und viel Fleiß 2009 und 2010 die ersten Schritte in die Selbstständigkeit, die nun, nach Studienabschluss mit Promotion bzw. Master, zur Existenzgrundlage geworden ist.

Frank Ermert, Gründerbüro der Universität Siegen, wünscht sich noch mehr solcher Initiativen aus der Hochschule heraus und betont: „Wir hätten gerne noch mehr interessierte Gründer. Unsere Aufgabe ist es, dazu zu animieren und zu sensibilisieren.“

*Stolze Preisträger:  
Dr. Alexander Hoffmann und  
Christian Friedrich.*



Sparkassen-Finanzgruppe

NEU



## Die Karte, die Wünsche erfüllt: SparkassenCard PLUS

 **Sparkasse**  
Die Sparkassen  
im Siegerland

Für die etwas größeren Wünsche: Mit der **SparkassenCard PLUS** erhalten Sie einen persönlichen Kreditrahmen, über den Sie ganz nach Ihren Wünschen verfügen können. **Der Unterschied zu Ihrer SparkassenCard:** Der Kaufbetrag wird nicht sofort von Ihrem Girokonto abgebucht, sondern Sie zahlen monatlich ganz bequem und automatisch in Raten. Nutzen können Sie die Karte überall dort, wo Kartenzahlung möglich ist und Sie das Maestro-Zeichen sehen. Für mehr Informationen besuchen Sie die Internetseite Ihrer Sparkasse oder fragen Sie uns. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Das „Sebastian's“:

## STEAKS AUF AMERIKANISCH



Sebastian Otterbach bringt das American Beef nach Siegen.

haben. Aber auch das Kino spricht dafür. Wenn donnerstags Kino-Tag ist, kommen die Leute meist und möchten noch gerne eine Kleinigkeit vor dem Kinobesuch essen. Daher haben wir mittlerweile auch ein extra ‚Kino-Gericht‘ auf unserer Speisekarte.“

Die Speisekarte von Sebastian's Steakhouse bietet übrigens nicht nur eine Auswahl für Fleischesser. Es gibt auch leckere Suppen, knackigen Salat, Fisch-Empfehlungen und süße Sachen. Mittags bietet Otterbach wechselnde Tagesgerichte an. Sebastian's Steakhouse ist von montags bis samstags von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr und von 17.30 Uhr bis 24.00 Uhr geöffnet. Sonntags ist Ruhetag. Reservierungen werden jederzeit unter Tel. 02 71 / 31 76 54 18 oder an [info@sebastians-steak.de](mailto:info@sebastians-steak.de) entgegengenommen. Weiter Informationen über das Restaurant finden Sie im Internet unter [www.sebastians-steak.de](http://www.sebastians-steak.de).

**Wollten Sie schon immer mal ein Steak essen, wie es in den USA gang und gäbe ist? Dann ist Sebastian's Steakhouse in Reichwalds Ecke in Siegen das richtige Restaurant für Sie.**

Am 10. August eröffnete in Siegen, genauer gesagt im Kino- und Einkaufszentrum Cinestar / Reichwalds Ecke, ein neues Steakhaus. Das Besondere: Sebastian's Steakhouse ist auf „American Beef“ spezialisiert, das sich laut Restaurant-Chef Sebastian Otterbach durch eine besonders gute Qualität auszeichnet.

Der Namensgeber des „Sebastian's“ ist kein Neuling in der Siegener Gastronomie-Szene. Er leitet auch das Restaurant „Schlossstuben“ mit Vater Otterbach als Küchen-Chef. Mit Sebastian's Steakhouse erfüllt sich ein lang gehegter Traum. Otterbach jr.: „Ich hatte schon längere Zeit mit dem Gedanken gespielt, in Siegen ein Steakhaus zu eröffnen, doch es fehlte die geeignete Räumlichkeit. Dann bekam ich das Angebot, in das alte „Krombacher Fux“ in Reichwalds Ecke zu ziehen. Ich habe sofort zugewinkt, da wir dadurch einen sehr zentralen Standort mitten in der Stadt

## SIEGENER PERSÖNLICHKEITEN IN DIE TÖPFE GESCHAUT

**Essen dient nicht nur der Nahrungsaufnahme, sondern dem Genuss. Kochen muss nicht bloßes Handwerk sein, sondern kann zur Kunst avancieren und Ausdruck von Persönlichkeit werden. Umso spannender zu wissen, welche kulinarischen Vorlieben Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens haben.**

Das gerade neu erschienene Buch „Siegen kocht“ gibt darüber Aufschluss. Rund 30 Prominente aus der Region Siegen, darunter Landrat und Bürgermeister, verraten ihre Lieblingsrezepte. Neben den Kochempfehlungen enthält die Veröffentlichung reich bebilderte Informationen über die Stadt Siegen, ihre Wirtschaft, Kultur, das Einkaufs- und Freizeitangebot. „Siegen kocht“ wird herausgegeben von Manfred Benner und Dirk Piette in Zusammenarbeit mit der Stadt Siegen. Erhältlich

ist das Buch zum Preis von 14,95 € bei Hugendubel in der City-Galerie und in der Tourismus-Information der Stadt Siegen im Rathaus Oberstadt.



# schulze:

MODE IM SIEG CARRÉ

# schulze:

MODE IN BÜRBACH

## 30% RABATT AUF ALLE WINTER JACKEN

DAMENJACKEN · HERRENJACKEN · KINDERJACKEN



**Nur vier Tage – 23.-26.11.**

\* Der Rabatt ist gültig in der Zeit vom 23.11.-26.11.2011 bei Mode im Sieg Carré, S1 im Sieg Carré und Mode in Bürbach. Der Rabatt gilt ausschließlich für nicht reduzierte Winterjacken und ist nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinen oder Rabatten.

Schulze & S1 im Sieg Carré  
Telefon 0271/770-186-0

Am Bahnhof 19  
57072 Siegen

Öffnungszeiten:  
Mo.-Sa. 9:30 - 20:00 Uhr

Schulze & Outlet in Bürbach  
Telefon 0271/660-74-0

Untere Dorfstraße 141  
57074 Siegen-Bürbach

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 9:00 - 19:00 Uhr, Sa. 9:00 - 18:00 Uhr